



ÜBERGANG ZUR ÜBERWACHUNG

EINE KUNSTAKTION DES ARBEITSKREISES
VORRATSDATENSPEICHERUNG*

IN BONN

„IN DER SÜRST“

(AM MÜNSTER – ECKE GANGOLFSTR.)

AM 31.05.2008

09:00 – 20:00

WIR VERTEILEN AN UNSEREM INFOSTAND

**50 PSEUDOREGISTRIERTE
HANDYKARTEN**

UND GEBEN EUCH TIPPS, DIE TOTALPROTOKOLLIERUNG
DER GESAMTEN TELEKOMMUNIKATION ZU UMGEHEN. DIE
AKTION FINDET IN ALLEN TEILNEHMENDEN STÄDTEN
STATT. WEITERE INFOS:

WWW.FREIHEITSTATTANGST.DE



ÜBERGANG ZUR ÜBERWACHUNG

EINE KUNSTAKTION DES ARBEITSKREISES
VORRATSDATENSPEICHERUNG*

IN BONN

„IN DER SÜRST“

(AM MÜNSTER – ECKE GANGOLFSTR.)

AM 31.05.2008

09:00 – 20:00

WIR VERTEILEN AN UNSEREM INFOSTAND

**50 PSEUDOREGISTRIERTE
HANDYKARTEN**

UND GEBEN EUCH TIPPS, DIE TOTALPROTOKOLLIERUNG
DER GESAMTEN TELEKOMMUNIKATION ZU UMGEHEN. DIE
AKTION FINDET IN ALLEN TEILNEHMENDEN STÄDTEN
STATT. WEITERE INFOS:

WWW.FREIHEITSTATTANGST.DE



ÜBERGANG ZUR ÜBERWACHUNG

EINE KUNSTAKTION DES ARBEITSKREISES
VORRATSDATENSPEICHERUNG*

IN BONN

„IN DER SÜRST“

(AM MÜNSTER – ECKE GANGOLFSTR.)

AM 31.05.2008

09:00 – 20:00

WIR VERTEILEN AN UNSEREM INFOSTAND

**50 PSEUDOREGISTRIERTE
HANDYKARTEN**

UND GEBEN EUCH TIPPS, DIE TOTALPROTOKOLLIERUNG
DER GESAMTEN TELEKOMMUNIKATION ZU UMGEHEN. DIE
AKTION FINDET IN ALLEN TEILNEHMENDEN STÄDTEN
STATT. WEITERE INFOS:

WWW.FREIHEITSTATTANGST.DE



ÜBERGANG ZUR ÜBERWACHUNG

EINE KUNSTAKTION DES ARBEITSKREISES
VORRATSDATENSPEICHERUNG*

IN BONN

„IN DER SÜRST“

(AM MÜNSTER – ECKE GANGOLFSTR.)

AM 31.05.2008

09:00 – 20:00

WIR VERTEILEN AN UNSEREM INFOSTAND

**50 PSEUDOREGISTRIERTE
HANDYKARTEN**

UND GEBEN EUCH TIPPS, DIE TOTALPROTOKOLLIERUNG
DER GESAMTEN TELEKOMMUNIKATION ZU UMGEHEN. DIE
AKTION FINDET IN ALLEN TEILNEHMENDEN STÄDTEN
STATT. WEITERE INFOS:

WWW.FREIHEITSTATTANGST.DE

Am **31.05.2008** veranstalten wir einen bundesweiten Aktionstag, um gegen die ausufernde Überwachung durch Staat und Wirtschaft zu demonstrieren und die historische Errungenschaft der Freiheitsrechte in Erinnerung zu rufen und zu verteidigen.
Eine aktuelle Liste der teilnehmenden Städte gibt es unter **www.freiheitstattangst.de**

Wir sammeln außerdem Unterschriften für eine Petition gegen die aktuellen Entwürfe zur Reform des BKA-Gesetzes. Die Entwürfe sehen eine Übertragung exekutiver Befugnisse auf das BKA vor und verstoßen damit gegen den Polizeibrief von 1949, der eine zentrale Polizeibehörde auf Grund der geschichtlichen Lehren bereits im Ansatz verhindern soll.

Ihr könnt euch auch an einer Petition gegen die geplante elektronische Gesundheitskarte beteiligen. Auf der Karte selbst werden von Ihnen zwar keine Daten gespeichert, dafür aber auf zentralen Computern, der den Ärzten einen Online-Abruf ermöglicht. Bisher bewahren die Ärzte Ihre Krankheitsdaten behutsam in ihrer Praxis auf und Sie entscheiden, wer über ihre Krankheiten bescheid wissen darf. Das muss in jedem Fall so bleiben!

V.i.S.d.P.: Suat Kasem, Breite Str 94-96, 53111 Bonn

Am **31.05.2008** veranstalten wir einen bundesweiten Aktionstag, um gegen die ausufernde Überwachung durch Staat und Wirtschaft zu demonstrieren und die historische Errungenschaft der Freiheitsrechte in Erinnerung zu rufen und zu verteidigen.
Eine aktuelle Liste der teilnehmenden Städte gibt es unter **www.freiheitstattangst.de**

Wir sammeln außerdem Unterschriften für eine Petition gegen die aktuellen Entwürfe zur Reform des BKA-Gesetzes. Die Entwürfe sehen eine Übertragung exekutiver Befugnisse auf das BKA vor und verstoßen damit gegen den Polizeibrief von 1949, der eine zentrale Polizeibehörde auf Grund der geschichtlichen Lehren bereits im Ansatz verhindern soll.

Ihr könnt euch auch an einer Petition gegen die geplante elektronische Gesundheitskarte beteiligen. Auf der Karte selbst werden von Ihnen zwar keine Daten gespeichert, dafür aber auf zentralen Computern, der den Ärzten einen Online-Abruf ermöglicht. Bisher bewahren die Ärzte Ihre Krankheitsdaten behutsam in ihrer Praxis auf und Sie entscheiden, wer über ihre Krankheiten bescheid wissen darf. Das muss in jedem Fall so bleiben!

V.i.S.d.P.: Suat Kasem, Breite Str 94-96, 53111 Bonn

Am **31.05.2008** veranstalten wir einen bundesweiten Aktionstag, um gegen die ausufernde Überwachung durch Staat und Wirtschaft zu demonstrieren und die historische Errungenschaft der Freiheitsrechte in Erinnerung zu rufen und zu verteidigen.
Eine aktuelle Liste der teilnehmenden Städte gibt es unter **www.freiheitstattangst.de**

Wir sammeln außerdem Unterschriften für eine Petition gegen die aktuellen Entwürfe zur Reform des BKA-Gesetzes. Die Entwürfe sehen eine Übertragung exekutiver Befugnisse auf das BKA vor und verstoßen damit gegen den Polizeibrief von 1949, der eine zentrale Polizeibehörde auf Grund der geschichtlichen Lehren bereits im Ansatz verhindern soll.

Ihr könnt euch auch an einer Petition gegen die geplante elektronische Gesundheitskarte beteiligen. Auf der Karte selbst werden von Ihnen zwar keine Daten gespeichert, dafür aber auf zentralen Computern, der den Ärzten einen Online-Abruf ermöglicht. Bisher bewahren die Ärzte Ihre Krankheitsdaten behutsam in ihrer Praxis auf und Sie entscheiden, wer über ihre Krankheiten bescheid wissen darf. Das muss in jedem Fall so bleiben!

V.i.S.d.P.: Suat Kasem, Breite Str 94-96, 53111 Bonn

Am **31.05.2008** veranstalten wir einen bundesweiten Aktionstag, um gegen die ausufernde Überwachung durch Staat und Wirtschaft zu demonstrieren und die historische Errungenschaft der Freiheitsrechte in Erinnerung zu rufen und zu verteidigen.
Eine aktuelle Liste der teilnehmenden Städte gibt es unter **www.freiheitstattangst.de**

Wir sammeln außerdem Unterschriften für eine Petition gegen die aktuellen Entwürfe zur Reform des BKA-Gesetzes. Die Entwürfe sehen eine Übertragung exekutiver Befugnisse auf das BKA vor und verstoßen damit gegen den Polizeibrief von 1949, der eine zentrale Polizeibehörde auf Grund der geschichtlichen Lehren bereits im Ansatz verhindern soll.

Ihr könnt euch auch an einer Petition gegen die geplante elektronische Gesundheitskarte beteiligen. Auf der Karte selbst werden von Ihnen zwar keine Daten gespeichert, dafür aber auf zentralen Computern, der den Ärzten einen Online-Abruf ermöglicht. Bisher bewahren die Ärzte Ihre Krankheitsdaten behutsam in ihrer Praxis auf und Sie entscheiden, wer über ihre Krankheiten bescheid wissen darf. Das muss in jedem Fall so bleiben!

V.i.S.d.P.: Suat Kasem, Breite Str 94-96, 53111 Bonn